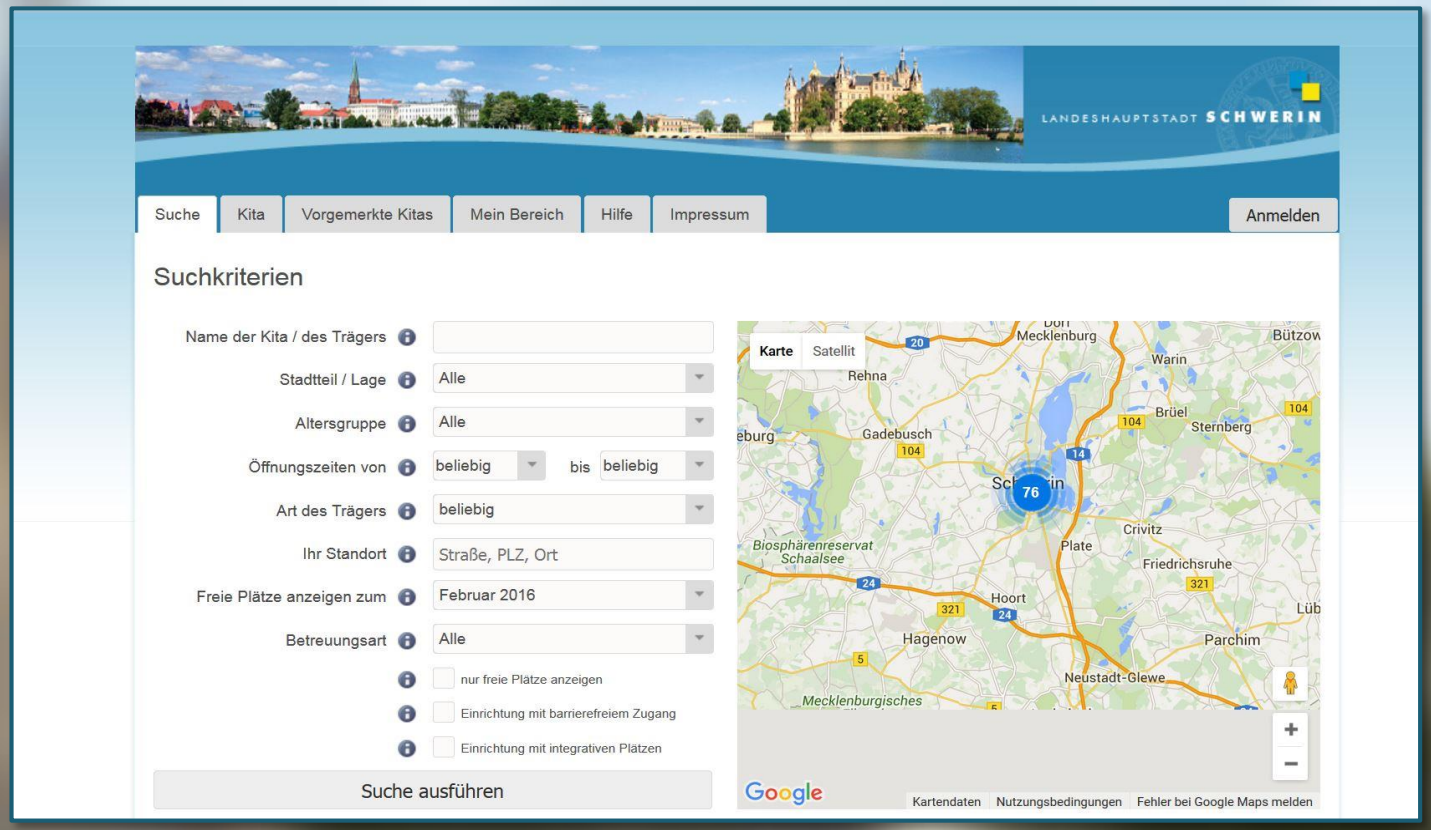
Status Quo
zum Schweriner Kita-Planer



Inhalt

1 Rückblick zum Einführungsprojekt

2 Aufbau/ Module

3 Geplanter Nutzen

4 Aktuelle Nutzungszahlen

5 Problemstellung

6 Weiteres Vorgehen

Historie zum Einführungsprojekt

- Zweckverband eGo- MV hat 2012 eine Ausschreibung zur Beschaffung einer Verwaltungssoftware von Kita-Plätzen durchgeführt
- Firma arxes-tolina hat den Zuschlag erhalten
- Dezember 2014 - EVB-IT Vertrag zwischen Stadtverwaltung und eGo-MV
- Kosten von rund 19.000 € jährlich (ohne Weiterentwicklung)
- Kitaplaner in MV bereits im Einsatz:
  - Schwerin
  - Rostock
  - LK Vorpommern-Greifswald
  - LK Seenplatte
- Vertragslaufzeit bis 31.12.2020 (3 Monatige Kündigungsfrist zum Jahresende, ansonsten 2 jährige Verlängerung)

Historie zum Einführungsprojekt

- Rund 6 Monate Einführungsdauer
- Software-Einführungsworkshops im Aug. und Dez. 2014 und Apr. 2015
- Mai 2015 Onlinegang
- Hoher administrativer Aufwand in den Einrichtungen aufgrund von Doppelpflege im Kita Planer sowie Drittsystem der Einrichtungen
- Einführung von Schnittstellen zu weit verbreiteten Drittsystemen (z.B. Adebis, KEV, KidKita, Nordholz, WinKita, Kita-Plus, Ki-On, KiDo, Kibiz)
- Schulungsangebote für Kitapersonal durch den eGo-MV

Inhalt

1 Rückblick zum Einführungsprojekt

2 Aufbau/ Module

3 Geplanter Nutzen

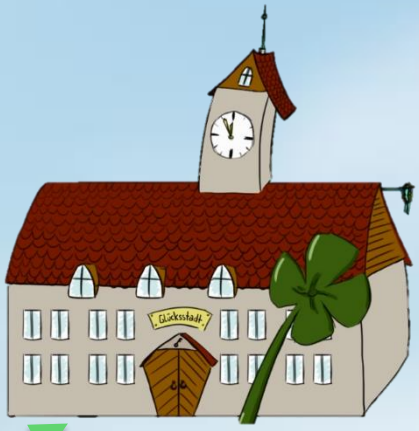
4 Aktuelle Nutzungszahlen

5 Problemstellung

6 Weiteres Vorgehen

Aufbau Kita-Planer

Familien



Stadtverwaltung

Kita-Planer

Kitas und Träger

Inhalt

1 Rückblick zum Einführungsprojekt

2 Aufbau/ Module

3 Geplanter Nutzen

4 Aktuelle Nutzungszahlen

5 Problemstellung

6 Weiteres Vorgehen

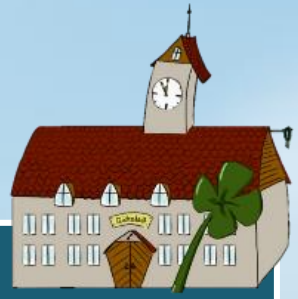
Nutzen für Familien/Eltern

- einheitlicher Überblick über alle Kitas/Tagespflegepersonen online
- umfangreiche, flexible Suchfunktion
  - Nach freien Plätzen
  - Umkreissuche
  - Betreuungsform
  - etc.
- Vormerkung vom „Sofa“ möglich
  - Einsparung von Wegen zu Kitas, bei denen die Bewerbung vglw. aussichtslos ist
- Benutzerkonto
  - einmalige Eingabe der Daten
  - Änderung der Kontaktdaten
  - automatische Übermittlung an die ausgewählten Kitas

Nutzen für Kita-Einrichtungen

- Zeitersparnis durch weniger Dateneingaben
  - Optimalfall: Eltern geben die Daten ein! Nicht die Kita
- Mehrfachanmeldungen eines Kindes werden erkannt
  - automatisierte Wartelistenbereinigung bei Vertrag in einer Einrichtung
- „automatische Absage durch Vertrag in einer anderen Einrichtung“
- Schnittstelle zwischen Kita-Planer und großen Träger-Programmen (Kita gGmbH, DRK, AWO)
  - Dateneingabe wird vereinfacht
  - Bewerbungsdaten der Eltern werden in Drittsoftware übertragen
- System ist webbasiert und damit unkompliziert nutzbar

Nutzen für Stadtverwaltung



- gezielte Vermittlung von freien Plätzen (Rechtsanspruch)

  in Absprache mit der jeweiligen Einrichtung

- exakte und schnelle Daten zur Bedarfsplanung

- Hinterlegung aller Statistiken möglich (automatische Generierung)

- Optimierung der Kommunikation zwischen Kitas und Stadt
  - selbständige Auswertung von Bestandskindern und Wartelisten

Inhalt

1 Rückblick zum Einführungsprojekt

2 Aufbau/ Module

3 Geplanter Nutzen

4 Aktuelle Nutzungszahlen

5 Problemstellung

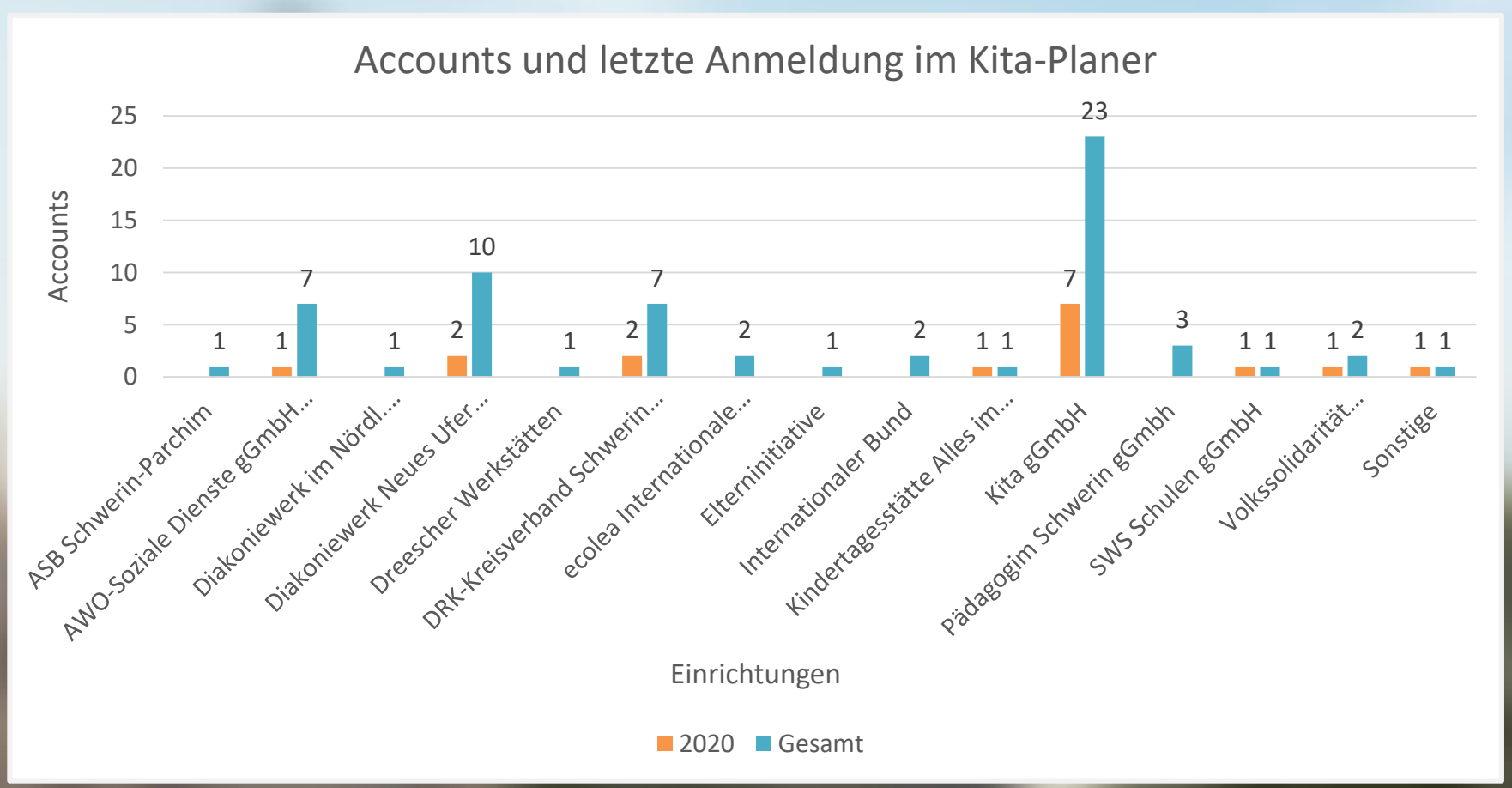
6 Weiteres Vorgehen

Nutzungsverhalten - Einrichtungen

- Einrichtungen
  - Insgesamt 63 Accounts für Träger und Kita
  - Von 50 Einrichtungen (einschließlich Hort) haben 42 einen Account = 84 %
  - Letzte Online Aktivität der Accounts

Jahr	Anzahl
2015	19
2016	8
2017	5
2018	8
2019	7
2020	16
Gesamtergebnis	**63**

Nutzungsverhalten - Einrichtungen



Nutzungsverhalten - Eltern

➢ Elternkonten (Stand 25.06.2020)

Jahr	Erstellte Elternkonten	Vormerkungen im Elternportal
2015	393	312
2016	323	274
2017	314	299
2018	523	527
2019	426	458
2020	128	146

Nutzungsverhalten

- Kinder auf der Warteliste (Stand 26.05.2020)

Eintrittsmonat	Anzahl	Neuaufnahmen im Fachverfahren
Januar 2020	24	81
Februar 2020	30	81
März 2020	21	62
April 2020	22	51
Mai 2020	33	45
Juni 2020	21	
Juli 2020	36	
August 2020	89	
September 2020	30	
Oktober 2020	16	
November 2020	18	
Dezember 2020	11	
Januar 2021	17	

- 319 Kinder auf der gesamten Warteliste einschließlich Mai 2020
- 727 Kinder unbearbeitet auf der Warteliste mit Datum vor Mai 2020
- rd. 6.700 Betreuungsverhältnisse insgesamt

Inhalt

1 Rückblick zum Einführungsprojekt

2 Aufbau/ Module

3 Geplanter Nutzen

4 Aktuelle Nutzungszahlen

5 Problemstellung

6 Weiteres Vorgehen

Problemstellung

Privatrechtlicher Betreuungsvertrag

Kita-Planer

Bedarfsprüfung

Leistungs-, Qualität- und Entgeltvereinbarung = Kostentragung

Problemstellung (trotz technischer Vorteile und technischer Funktionstüchtigkeit)

- geringe Nutzungen – bei Eltern und Trägern
- kein realistisches Bild der freien Platzkapazitäten (Elternbeschwerden)
- ersetzt nicht den persönlichen Kontakt zwischen Eltern und Einrichtungen
- Systembrüche zwischen Kita-online und Fachverfahren der Träger und Verwaltung (Stichwort: Schnittstellen)
- Einflussnahme der Verwaltung auf Träger begrenzt (Stichwort: unternehmerische Entscheidungsfreiheit der Träger)
- … und Kita-online fokussiert sich auf das Verhältnis Eltern / Kita
- …. und nicht auf das Verhältnis Eltern / Verwaltung sowie Verwaltung / Träger

Problemstellung

- Mehrere Gesprächsrunden mit eGo M-V und arxes-toline mit folgenden Lösungsansätzen:
  - Erhöhung der Nutzbarkeit, vor allem im Verhältnis Eltern / Verwaltung (Stichwort: Digitalisierung der Antragstellung)
  - Erhöhung der Nutzbarkeit für die Abrechnungen zwischen Verwaltung und Träger
  - Reaktivierung der Nutzbarkeit zwischen Eltern und Kitas
  - Ziel quasi: Kita-online als „Portal für die „Kita-Welt“ mit ihrem sozialhilferechtlichen Dreiecksverhältnis“

  … jedoch ohne greifbare und als realistisch einzuschätzende Ergebnisse, die zeitlich und finanziell zielführend sind

Inhalt

1 Rückblick zum Einführungsprojekt

2 Aufbau/ Module

3 Geplanter Nutzen

4 Aktuelle Nutzungszahlen

5 Problemstellung

6 Weiteres Vorgehen

Weiteres Vorgehen

- Kündigung des Kita-Planer Vertrages per 31.12.2020
- Darstellung aller Einrichtungen (Kita/Hort/Tagespflege) auf schwerin.de (inklusive Kartenfunktion + eventuell Suchfunktion)
- Darstellung der aktuellen Belegungszahlen (existiert bereits)
- Digitale Antragsassistenten für die Online-Antragstellung im Serviceportal anlegen

Weiteres Vorgehen

LANDESHAUPTSTADT SCHWERIN

KULTUR & TOURISMUS | MEIN SCHWERIN | WIRTSCHAFT | POLITIK & VERWALTUNG

Sie sind hier: > Mein Schwerin > Leben in Schwerin > Kinder, Jugend & Familie > Kindertagesförderung

KINDERTAGESFÖRDERUNG

Ihr Kind für eine oder mehrere Einrichtungen anmelden

ÜBERSICHT ALLE SCHWERINER EINRICHTUNGEN >

Auskunft zu freien Plätzen erhalten

FREIE KITA- UND HORTPLÄTZE >

Hier können Sie ihre Anträge stellen

ANTRAGSTELLUNG >

Verfahren zur Beantragung eines Betreuungsplatzes in Krippe, Kindergarten, Kindertagespflege oder Hort

INFOS ZUR PLATZVERGABE >

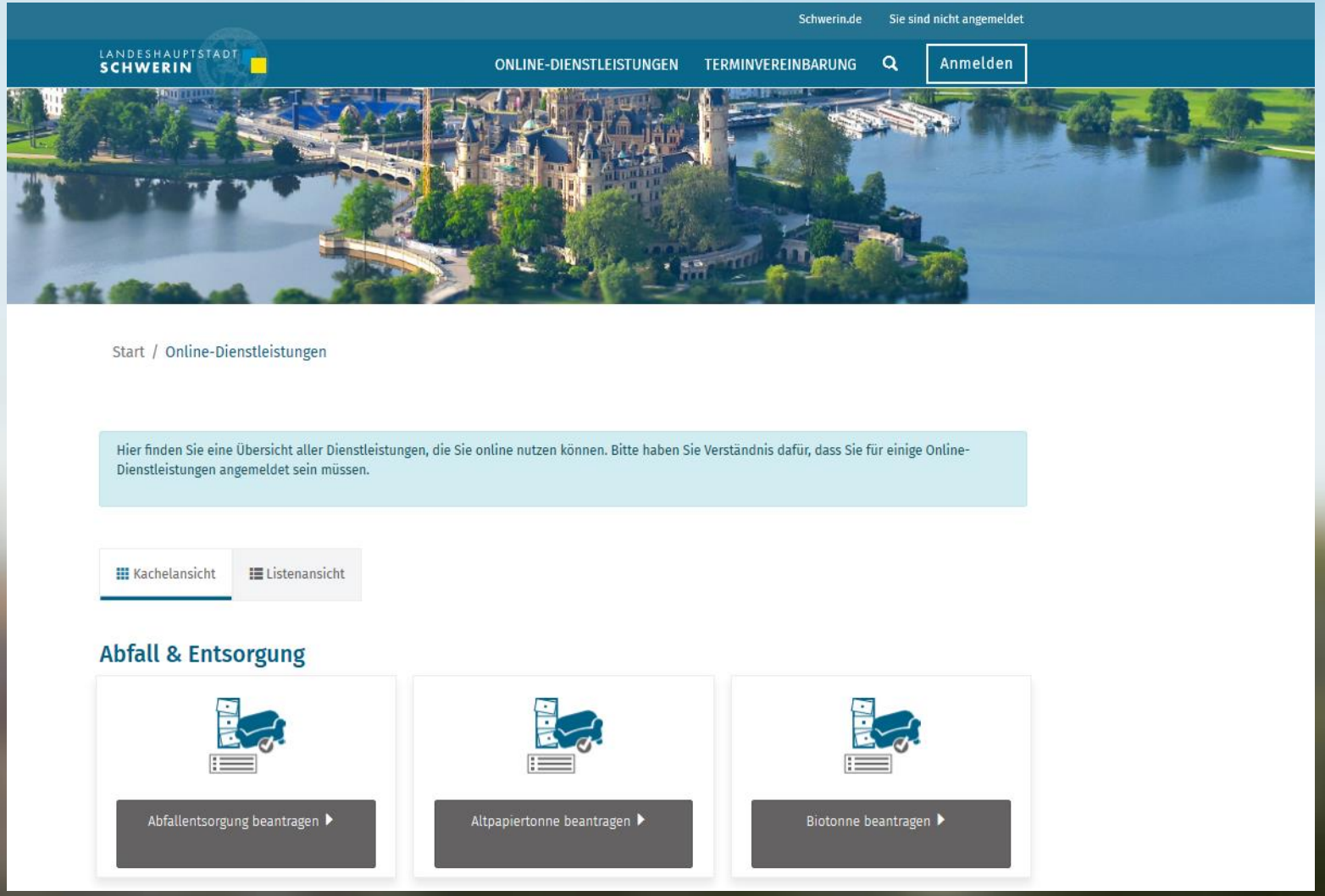
Elternbeiträge Beitragsermäßigungen

ELTERNBEITRÄGE >

Alternatives Angebot zur Betreuung in Kindertageseinrichtungen

KINDER-TAGESPFLEGE >

Weiteres Vorgehen



Weiteres Vorgehen

u.a.
- Antrag auf Kitaplatz

u.a.
- Antrag auf Betreuungsplatz
- Antrag auf Ermäßigung (Essen)

V

V

Service-portal

Haben Sie noch Fragen?